

# Eine angenehme Art, die Welt zu entdecken

**Velo** Der nahende Frühling weckt die Lust auf einen Aufenthalt im Freien. Zum Beispiel bei einer längeren oder kürzeren Reise auf dem Zweirad.

Wenn die Tage länger und wärmer werden, ist es Zeit, das Velo aus dem Keller zu holen, einem Check zu unterziehen, eventuell zum Service zu bringen – und die Veloferien zu planen.

Wer ein Wochenende oder länger auf zwei Rädern unterwegs sein will, hat viele Möglichkeiten. Veloferien können gut auf eigene Faust unternommen werden, aber es gibt auch viele Anbieter für geführte Touren. Dazu gehören etwa Baumeler ([www.baumeler.ch](http://www.baumeler.ch)), und Imbach ([www.imbach.ch](http://www.imbach.ch)), beide mit jahrelanger Erfahrung in diesem Bereich. Weitere Anbieter sind leicht im Internet zu finden.

Ein Klassiker sind auch Velowochen in Mallorca, die von vielen ambitionierten «Gümmelern» als ideale Saisonvorbereitung genutzt werden. Mehr unter [www.huerzeler.com](http://www.huerzeler.com).

## Das Veloland Schweiz lässt kaum Wünsche offen

Wer seine Velotour selber organisiert, findet für die



Ein Veloland par excellence: Velofahrer im Jura über dem Neuenburgersee.

Schweiz unter der Adresse [www.veloland.ch](http://www.veloland.ch) ziemlich alles, was er braucht: Listen und Karten mit internationalen, nationalen und regionalen Routen inklusive recht detaillierten Beschreibungen und Reiseberichten, dazu Hinweise auf Velokarten, auf den Bahnverlad und auf Übernachtungsmöglichkeiten – ja sogar ein spezielles Veloland-Velo gibt es zu kaufen.

Ebenfalls viele Informationen für Velo- und Biketouren stellt Swisstails ([www.swisstails.ch](http://www.swisstails.ch)) zur Verfügung, zusätzlich organisiert dieser Operator aber auch geführte

Touren auf diesen Routen.

Eine beliebte Destination für Biker ist Graubünden: 4000 Kilometer an markierten Bikestrecken soll es hier geben, Informationen und Beschreibungen finden sich auf [www.graubuenden.ch](http://www.graubuenden.ch). Wer nicht nur gern pedalt, sondern auch noch gern gut isst, kann hier Touren der besonderen kulinarischen Art erleben: Sie führen durch die Bündner Bergwelt von einem Spitzenrestaurant zum anderen. Länge und Schwierigkeitsgrad sind unterschiedlich, und sie lassen sich sogar individuell ar-

rangieren. Informationen unter: [www.bike-gourmet-tour.ch](http://www.bike-gourmet-tour.ch).

## Im Ausland ist das Angebot viel grösser

Im benachbarten Ausland ist die Auswahl an schönen Velo- und Bikerouten schier unendlich gross. Eine Region, die sich für Velofahrer zu entdecken lohnt, ist beispielsweise die ehemalige DDR. Der Veranstalter Radweg-Service GmbH aus Konstanz (Deutschland) bietet Reisen in dieses Gebiet an ([www.radweg-service.de](http://www.radweg-service.de)), für die individuelle Planung sind bei den regionalen Tourismusbüros wie etwa [www.oder-spree-seengebiet.de](http://www.oder-spree-seengebiet.de) viel Informationen zu finden.

In Spanien lockt ein Netz von 1600 Kilometern stillgelegter Eisenbahnstrecken, die zu Wander- und Velowegen umfunktioniert wurden. Der grosse Vorteil: Da Eisenbahntrassen nie steil sind, eignen sich diese Routen auch gut für weniger sportliche Fahrerinnen und Fahrer. Mehr dazu: [www.viasverdes.com](http://www.viasverdes.com). Heini Lüthy

## SHORTLIST LIFESTYLE



### Letzte Carves im Frühling

■ Gegen 200 Hardbooter werden am übernächsten Wochenende vom 14. bis 16. März in Davos zur 7. World Carving Session erwartet. Freerider, Freecarver-Rennfahrerinnen und Snowboardlegenden treffen sich auf abgesperrten Pisten, um Boards zu testen, die letzten Carves in den Frühlingschnee zu ziehen oder einfach nur Gleichgesinnte zu treffen. Mit dabei unter anderem Hersteller wie Kessler, Radical, F2 und Oxess. Organisiert wird der Event vom Hardboot-Papst Jörg Egli aus Rüti ZH (Foto) Informationen und Anmeldung: [www.pureboarding.ch](http://www.pureboarding.ch).

### Deutschlands beste Hotels

■ Die Suche nach einem guten Hotel in Deutschland erleichtert der Stilguide «Die schönsten 500 Hotels». Auf über 750 Seiten mit mehr als 2000 Fotos gibt er einen Überblick über die besten Häuser in unserem Nachbarland. Bewertet werden die Kriterien Umgebung und Lage, Ambiente, Spa und Wellness, Tagungen sowie Essen und Trinken. Zu bestellen ist der Führer für rund 25 Euro bei [www.stilguide.de](http://www.stilguide.de).

### TV und E-Mail im Flugzeug

■ Voraussichtlich im kommenden Jahr sollen Reisende in den Maschinen der Continental Airlines Live-Fernsehprogramme empfangen können sowie E-Mails und Messaging-Nachrichten empfangen können. Das TV-Angebot soll 36 Kanäle umfassen, für die Mail- und Messaging-Kommunikation soll in den Flugzeugen ein WLAN installiert werden. Der Service ist vorerst auf US-Inlandflüge beschränkt.

Infoservice

## Die Internet-Nutzung auch unterwegs im Griff haben



Olaf Schulze, Produktspezialist von Swisscom, beantwortet hier Fragen zur Informations- und Kommunikationstechnologie.

### Welche Datenmenge rufe ich unterwegs ab?

Immer mehr Geschäfts- und Privatkunden nutzen mobiles Internet, um an jedem Ort und zu jeder Zeit auf das Internet, auf E-Mails und auf Geschäftsdaten zugreifen zu können. Voraussetzungen dafür

sind ein passendes Modem und ein Vertrag mit einem Mobilfunkanbieter. Für Vielnutzer lohnt es sich, die Nutzung nach verbrauchter Datenmenge abzurechnen. Den Verbrauch protokolliert die mitgelieferte Software und bietet somit eine gute Kostenkontrolle. Es gibt je-

doch grosse Unterschiede in der Übersichtlichkeit. Die meisten Programme bieten einen Zähler, der manuell am Monatsanfang zurückgesetzt werden muss. Vergisst man dies, lässt sich der Stand nur mit einem Anruf bei der Anbieter-Hotline erfragen. Über-

sichtlicher geht es mit Benutzeroberflächen wie dem Mobile Unlimited Data Manager. Dieser listet automatisch nach Monaten getrennt die verbrauchten Gigabyte auf – die Daten sind grafisch gut aufbereitet und einfach abzulesen.

Senden Sie Ihre Fragen an [ictinfo@cash.ch](mailto:ictinfo@cash.ch) oder per SMS an 079 790 00 00